

An die Einwohnerinnen und Einwohner von Aarberg

Aarberg, 9. Juni 2023

EWA AG; Untersuchung Erhöhung Strompreise für das Jahr 2023

Aufgrund der Erhöhung der Strompreise in Aarberg für das Jahr 2023 hat der Gemeinderat beschlossen, die Prozesse des Stromeinkaufs mit der daraus resultierenden Strompreiserhöhung extern prüfen zu lassen.

Strompreisberechnung

Die Strompreisberechnung unterliegt der Aufsicht der Elektrizitätskommission (ElCom), welche die Strompreise jährlich überprüft.

Marktpreis

Der Marktpreis für Strom hat sich in Europa und somit auch in der Schweiz im letzten Jahr innert kürzester Frist von rund 5 Rp./kWh auf 100 Rp./kWh erhöht. Zum einen, weil vorhandene Kraftwerke in Europa den Strom mit Erdgas, Kohle und Öl produzieren, welche durch den Ukrainekonflikt zusätzlich massiv verteuert worden sind, zum anderen, weil das Angebot an Strom aus Atomkraft sinkt (weniger Kraftwerke und Kraftwerksausfälle). Gleichzeitig steigt die generelle Nachfrage nach Strom (mehr elektrische Verbraucher, Nachholbedarf Gewerbe und Industrie). Zudem hat die drohende Mangellage die Märkte zusätzlich verunsichert und den Preis in die Höhe getrieben. Diese massive Preiserhöhung in kürzester Frist konnte niemand voraussehen.

Die EWA hat nur eine geringe Eigenproduktion und ist bei der Energiebeschaffung für ihre Kunden diesen Marktkräften ausgesetzt (Grafik Börsenpreis siehe Rückseite).

Strompreis in Aarberg

- Die berechneten Strompreise entsprechen den gesetzlichen Vorgaben und sind korrekt.
- Die Betrachtung über mehrere Jahre zeigt ein relativ stabiles Niveau.
- Im Strompreisvergleich für die grösste Kundengruppe Haushalt "H4" (ElCom Daten) liegt die EWA im Durchschnitt der Jahre 2018 bis 2023 trotz dem hohen Energiepreis des Jahres 2023 noch immer unterhalb der Preise der zwei grössten Elektrizitätsversorger in der Region [Mittelwert EWA 25.05 Rp./kWh gegenüber 25.62 Rp./kWh und 26.30 Rp./kWh] (Grafik siehe Rückseite).
- Die Kunden haben in den letzten Jahren von tiefen Preisen profitiert.
- Der Preisvergleich für die Netznutzungspreise zeigt, dass die Preise der EWA im Durchschnitt der Jahre 2018 bis 2023 unterhalb der Netznutzungspreise der zwei grössten Elektrizitätsversorger in der Region liegen.
- Die Angebote für die Energiepreise an die Marktkunden (Gewerbe / Industrie) entsprechen den gesetzlichen Vorgaben, erfolgen marktbasierend und sind branchenüblich.
- Die EWA wird die bisherige Beschaffungsstrategie ändern und über einen Dienstleistungspartner die Energie "strukturiert" in Menge und zu vielen Zeitpunkten gestaffelt einkaufen. So werden Preisspitzen zum Durchschnittspreis besser gebrochen.

Der vollständige Prüfbericht mit weiteren zugehörigen Beilagen ist auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.aarberg.ch/de/aktuelles/ewa-ag/einsehbar>.

Für Auskünfte steht Gemeindepräsident Adrian Hügli, 079 235 38 88, a.huegli@aarberg.ch, gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

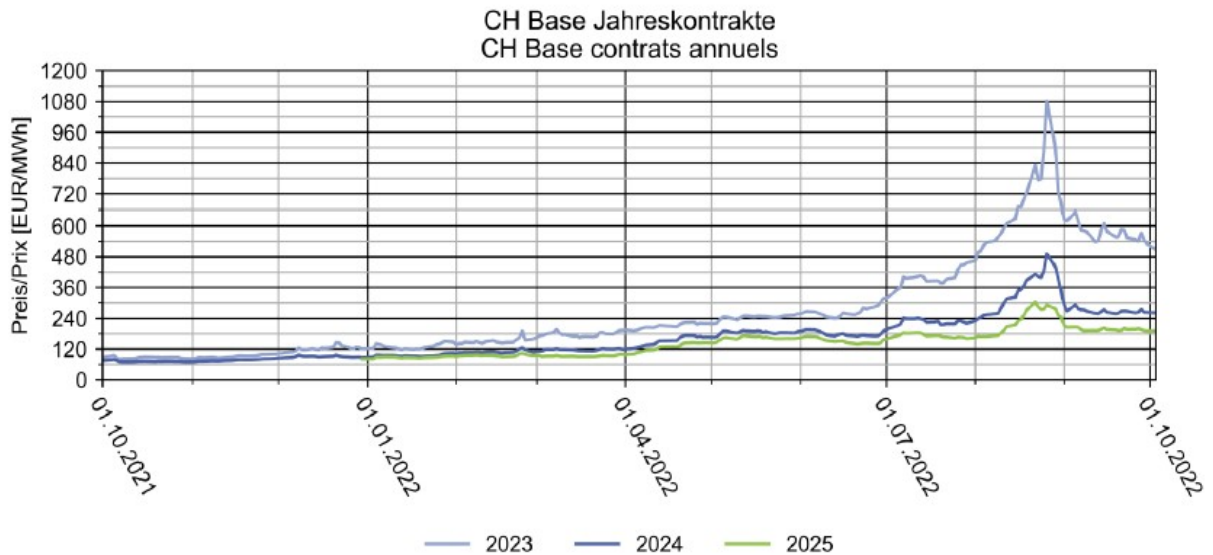
Einwohnergemeinde Aarberg

Der Gemeinderat

Börsenpreise in Euro pro 1'000 kWh

(Quelle Terminmarktbericht vom 4.10.2022, Elektrizitätskommission (EiCom) / Börse EEX)

STROM SCHWEIZ / ÉLECTRICITÉ SUISSE



Strompreisvergleich in Rp. pro kWh (Quelle Elektrizitätskommission (EiCom))

